YOUNG PROFESSIONALS

AB 2023

KUTTER

PLATZ FÜR INNOVATION!

EGAL OB HOCHBAU,
TIEF- & STRAßENBAU, FRÄSEN ODER
MANAGEMENT/ADMINISTRATION

WIR BEWEGEN GROßES!

INHALTSVERZEICHNIS

05 Unternehmenspräsentation
08 Unser Angebot
09 Unser Kooperationspartner
14 Ihre Vorteile
16 Young Professionals Stammtisch
21 Vorpraktikum
23 Praxissemester
25 Werkstudententätigkeit
27 Abschlussarbeit
28 Erfolgsgeschichten
32 Grüne Schaufel
35 Kontakt

KUTTER BAUUNTERNEHMUNG
UNTERNEHMENSPRÄSENTATION

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

das Bauen ist seit fast 100 Jahren unsere Leidenschaft. Seit der Gründung von KUTTER ist unser Anspruch: was wir selbst machen können, das machen wir auch selbst.

Vielfach werden in der heutigen Zeit Leistungen ausgelagert und an externe Dienstleister vergeben. Wir sind aber der festen Überzeugung, dass eigenes Know-how in allen Bereichen der Schlüssel zum Erfolg ist – und der liegt in eigenem, gut ausgebildeten Personal sowie einem umfangreichen Maschinen- und Gerätepark, der ebenfalls in eigener Regie gewartet, gepflegt und instand gehalten wird. So sind wir bei Bedarf enorm flexibel, schnell einsatzbereit und gleichzeitig hochprofessionell. Zusätzlich halten wir die Hierarchien im Unternehmen so flach wie möglich und damit die Entscheidungswege kurz. All dies zeichnet uns und das, was wir tun, aus.
Wir sind stolz darauf, unsere Bauleistungen kundenorientiert, professionell und wirtschaftlich anzubieten und auszuführen, denn Bauen ist unsere Leidenschaft. Gestern, heute und in Zukunft.
Wir freuen uns auf Sie.

WER WIR SIND

Ursprünglich als klassisches Hochbauunternehmen im Jahr 1926 gegründet ist die KUTTER GmbH & Co. KG heute ein mittelständisches Familienunternehmen in dritter Generation, dessen Leistungsspektrum nicht nur den Hoch-, Tief- & Straßenbau, sondern auch den Schlüsselfertigbau, die Projektentwicklung sowie einen deutschlandweit tätigen Fräsbetrieb umfasst. Hauptsitz ist der Standort Memmingen mit über 800 Beschäftigten.
Qualität, Flexibilität und Zuverlässigkeit sind seit jeher unsere Werte, die wir jeden Tag aufs Neue leben. Bestens geschulte Mitarbeiter sowie ein moderner Maschinenpark stehen dafür ein, dass alle Leistungen nachhaltig, wirtschaftlich und professionell ausgeführt werden. So haben wir – und Sie – die Garantie, dass alle Ansprüche verantwortungsvoll erfüllt werden.

Die Geschäftsleitung von links nach rechts: Ulrich Dick – Geschäftsführer Hochbau, Projektentwicklung
Andreas Haas – Geschäftsführer Finanzen | Rainer Rogg – Geschäftsführer Tief- und Straßenbau
Mark Heutig – Geschäftsführer Fräsen | Jürgen Rogg – Geschäftsführer Tief- und Straßenbau

KUTTER

UNSER ANGEBOT

KUTTER-GRUPPE

YOUNG PROFESSIONALS

THEORIE UND PRAXIS

Unsere Fachbereiche Hochbau, Tief- und Straßenbau, Fräsen und auch der fachübergreifende Bereich Management/ Administration bieten vielfältige Aufgaben und viel Platz für Innovation, um die Theorie in die Praxis umzusetzen.

UNSER ANGEBOT BEZIEHT SICH AUF DIE STUDIEN-, TECHNIKER- UND MEISTERLEHRGÄNGE:

- Bauingenieurwesen
- Bautechnikerwesen
- Projekt- und Baumanagement
- Vermessung und Geoinformatik
- Infrastrukturmanagement
- Betriebswirtschaft

VORPRAKTIKUM

PRAXISSEMESTER

WERKSTUDENTENTÄTIGKEIT

ABSCHLUSSARBEIT

Freiwillige Praktika in vorlesungsfreien Zeiten, z. B. in dem Berufsbild des Bauleiters (m/w/d) in den Bereichen Hochbau, Tief- & Straßenbau sowie Fräsen sind möglich.

FREIWILLIGES PRAKTIKUM

MEHR ERFAHREN SIE HIER!

UNSER KOOPERATIONSPARTNER

HBC BIBERACH

YOUNG PROFESSIONALS

STUDIENMODELL VERTIEFTE PRAXIS KOOPERATION MIT DER HBC. HOCHSCHULE BIBERACH UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studiengänge:	Bauingenieurwesen und Bau-Projektmanagement/Bauingenieurwesen mit je zwei Praxissemestern
Ablauf:	Hochschul- und Praxisphasen (während Praxissemester und vorlesungsfreier Zeit) lösen sich regemäßig ab
Zeit:	8 Semester (4 Jahre) in Vollzeit
Abschluss:	Bachelor of Engineering

Der Einstieg in das Studium mit vertiefter Praxis ist nur zum Wintersemester, im Oktober, möglich.

HBC. HOCHSCHULE BIBERACH UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

WEITERE INFOS

Die Hochschule Biberach existiert mittlerweile seit 1946 und ist in Deutschland als eine der renommiertesten Hochschulen in den Studiengängen Bauingenieurwesen und Bau-Projektmanagement/Bauingenieurwesen bekannt.
KUTTER ist seit 2019 Kooperationspartner im Studienmodell „Vertiefte Praxis“ der beiden oben genannten Fakultäten. In beiden Studiengängen wechseln sich Praxisphasen im Unternehmen (vorlesungsfreie Zeiten) und Theoriephasen an der Hochschule ab. Zusätzlich finden **zwei Praxissemester** im Unternehmen statt. Hier nehmen erfahrene Bauleiter (m/w/d) die Studenten an die Hand und lassen sie baldmöglichst eigenständige und verantwortungsvolle Aufgaben ausführen.
Insgesamt elf Studenten aus der HBC sind aktuell und im Laufe des Jahres bei KUTTER tätig. Davon sind alleine sechs Studenten im Modell der Vertieften Praxis in den Abteilungen Tief- und Straßenbau und Hochbau tätig.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER: WWW.HOCHSCHULE-BIBERACH.DE

UNSER KOOPERATIONSPARTNER

HS AUGSBURG

YOUNG PROFESSIONALS

STUDIENMODELL VERTIEFTE PRAXIS
KOOPERATION MIT DER HOCHSCHULE AUGSBURG
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studiengang:	Bauingenieurwesen
Ablauf:	Hochschul- und Praxisphasen (während Praxissemester und vorlesungsfreier Zeit) lösen sich regemäßig ab
Zeit:	7 Semester (3,5 Jahre) in Vollzeit
Abschluss:	Bachelor of Engineering

Der Einstieg in das Studium mit vertiefter Praxis kann kurz vor dem Studienstart oder bis zum 3. Semester erfolgen.

Hochschule Augsburg University of Applied Sciences

WEITERE INFOS

Da wir vom Studienmodell der „Vertieften Praxis“ überzeugt sind und unser Studienangebot mit der HBC so gut angenommen wurde, haben wir uns entschieden, uns regional nun auch in Augsburg aufzustellen. Daher haben wir 2022 einen Kooperationsvertrag im Studiengang Bauingenieurwesen mit der FH Augsburg abgeschlossen. Somit haben nun auch Studenten aus dem Augsburger Umland die Möglichkeit, bei KUTTER zu studieren, ohne sich regional verändern zu müssen. Der Studienablauf gestaltet sich aus einem Wechsel zwischen Theoriephasen und vorlesungsfreien Zeiten, in welchen die Studenten dann in die Praxisphase zu KUTTER wechseln. Zusätzlich gibt es ein Praxissemester im Unternehmen.
Am Fakultätsfest im Sommer 2022 durften wir als Sponsor bereits die tolle Atmosphäre am Campus aufnehmen und freuen uns darauf, auch zukünftig KUTTER-Absolventen am Campus anzutreffen.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER: WWW.HS-AUGSBURG.DE

UNSER KOOPERATIONSPARTNER

DHBW RAVENSBURG

YOUNG PROFESSIONALS

DUALES STUDIUM
KOOPERATION MIT DER DHBW RAVENSBURG
BWL-HANDEL/GLOBAL COMMERCE MANAGEMENT

Studiengang:	BWL-Handel/Global Commerce Management
Ablauf:	Dreimonatiger Wechsel zwischen Theorie (DHBW Ravensburg) und Praxis (KUTTER MM)
Zeit:	6 Semester (3 Jahre) in Vollzeit
Abschluss:	Bachelor of Arts

In Kooperation mit der DHBW in Ravensburg bietet die KUTTER Bauunternehmung ein duales Studium im Handel an. Dieser Studiengang mit KUTTER ist besonders geeignet, wenn Ihre Interessen in betriebswirtschaftlichen Prozessen insbesondere mit Fokus Einkauf/Beschaffung liegen.

DUALER PARTNER DHBW

WEITERE INFOS

Über unseren begeisterten Einkaufsleiter, welcher selbst an einer DHBW studiert hat, sind wir auf den Gedanken einer Kooperation mit der Dualen Hochschule Ravensburg gekommen.
Wir haben nun seit 2022 eine Kooperation im Studiengang „BWL-Handel/Global Commerce Management“ und bereits eine erste duale Studentin, welche direkt im Wintersemester 2022 startete.
Das Modell der DHBW sieht einen dreimonatigen Wechsel zwischen Hochschule und Unternehmen vor. Durch einen strukturierten Abteilungsablaufplan wird den Studenten jeweils im vor- oder nachgelagerten Prozess die Theorie aus der Hochschule in der Praxis beigebracht. Aufgrund unserer internen Struktur ist es uns also möglich, den Studenten schnell einen Einblick in die Welt der betriebswirtschaftlichen Prozesse eines Bauunternehmens zu geben.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER: WWW.RAVENSBURG.DHBW.DE

UNSER KOOPERATIONSPARTNER

HS MÜNCHEN

YOUNG PROFESSIONALS

STUDIENMODELL VERBUNDSTUDIUM – KOOPERATIVER BACHELOR KOOPERATION MIT DER HOCHSCHULE MÜNCHEN UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studiengang: Bauingenieurwesen

Ablauf: Start mit der gewerblichen Ausbildung in den ersten 14 Monaten im Ausbildungsbetrieb und im Bauindustriezentrum Stockdorf, anschließend startet die Studienphase an der Hochschule München. In vorlesungsfreien Zeiten sowie im Praxissemester finden die Praxisphasen statt.

Zeit: 9 Semester (4,5 Jahre) in Vollzeit

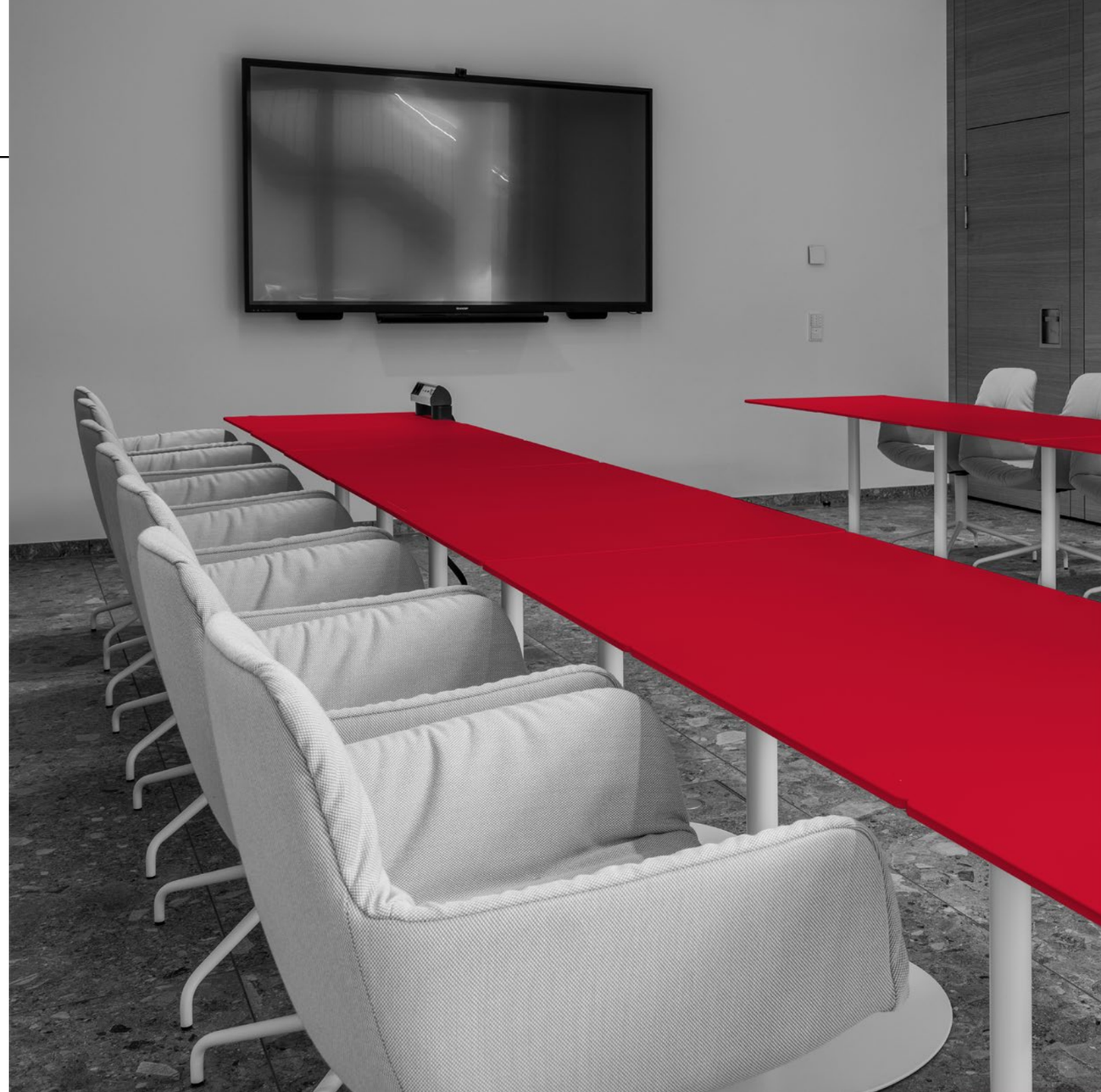
Abschluss: Bachelor of Engineering und Facharbeiter in einem der folgenden Berufe:
- Straßenbauer
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Maurer

HM Hochschule München University of Applied Sciences

WEITERE INFOS

Aufgrund der positiven Erfahrungen unserer Werkstudenten der Hochschule München kooperieren wir seit 2023 mit der Hochschule. Ergänzend zu unserem Angebot der vertiefen Praxis über die Hochschule Biberach und Augsburg, bieten wir nun auch ein „klassisches“ Verbundstudium an. In diesem Studienmodell entscheiden sich die zukünftigen Bauingenieure (m/w/d) vorab für einen angestrebten Ausbildungsabschluss. Im ersten Teil des Verbundstudiums findet die gewerbliche Ausbildung auf der Baustelle statt. Die Inhalte der Berufsschule werden im Industriezentrum Stockdorf vermittelt. Im zweiten Jahr steigt der Anteil der Studienphasen bereits deutlich an. Im 6. Semester des Verbundstudiums findet das Praxissemester statt. Hier werden die Studenten bereits an die Tätigkeit des Bauingenieurs (m/w/d) nach Studienabschluss herangeführt. Nach insgesamt drei Jahren ist der Berufsabschluss und das Praxissemester absolviert. Die darauf folgenden 1,5 Jahre beinhalten die gewählten Studienschwerpunkte (Hochbau/Tiefbau). Insgesamt erreicht man somit innerhalb von 4,5 Jahren zwei Abschlüsse und ist im Studienanschluss natürlich bestens mit viel praktischen und theoretischem Wissen für den Berufseinstieg vorbereitet.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER: WWW.HM.EDU



IHRE VORTEILE

KUTTER-GRUPPE

YOUNG PROFESSIONALS

ZUKUNFTSPERSPEKTIVE

Bei KUTTER genießen Sie ab dem ersten Tag die Vorteile eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses. Das gibt Ihnen maximale Planungssicherheit. Unseren Studenten stehen somit ebenfalls super Zukunftsperspektiven mit einem langfristigen Arbeitsplatz in Aussicht.

LEISTUNGSGERECHTE ENTLOHNUNG

Vom Auszubildenden bis zum Bauleiter (m/w/d) achten wir auf eine faire und motivierende Entlohnung.

SPANNENDE UND ABWECHSLUNGSREICHE PROJEKTE

Wir legen Wert auf Vielschichtigkeit! Keine Baustelle ist wie die andere, kein Arbeitstag gleich. Dabei fördern wir unsere Mitarbeiter ihren Fähigkeiten entsprechend und übertragen ihnen Verantwortung.

UNFALLVERSICHERUNG

Beruflich und privat weltweiten Schutz genießen – und das 100 % arbeitgeberfinanziert: als Mitarbeiter profitieren Sie vom 24-Stunden-Rundumschutz.

BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG

Ab 24 Monate Betriebszugehörigkeit sichert KUTTER seine Mitarbeiter ohne Gesundheitsprüfung mit monatlich 50 Euro ab. Eine Aufstockung ist jederzeit möglich.

ALTERSVORSORGE

Mit der betrieblichen Altersvorsorge profitieren Sie von Steuervorteilen und Sozialversicherungsersparnissen.

GESUNDHEITSMANAGEMENT

Wir bieten verschiedenste Maßnahmen der physischen und psychischen Gesundheitsprävention und -festigung.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern formen wir Perspektiven für die Zukunft mit einem breiten Spektrum an Möglichkeiten. Umfangreiche Coachings für unsere Bauleiter (m/w/d) und Führungskräfte, Webinare sowie Tagesseminare bilden einen festen Bestandteil in unserem Unternehmen.

MITARBEITERKANTINE, KOMMUNIKATIONS- & BEGEGNUNGSSTÄTTEN

In unserer neuen Hauptverwaltung in Memmingen erwartet die Mitarbeiter ein täglich wechselndes Angebot an warmen Speisen in der modern eingerichteten Kantine. Darüber hinaus wurden in den Bürogebäuden mithilfe von erfahrenen Innenarchitekten und Innenarchitektinnen attraktive Begegnungsstätten geschaffen.

DIESE UND WEITERE VORTEILE FINDEN SIE HIER!

YOUNG PROFESSIONALS STAMMTISCH

KUTTER-GRUPPE

YOUNG PROFESSIONALS

WAS BISHER GESCHAH

Seit Juli 2022 gibt es unseren ins Leben gerufenen Studentenstammtisch. Dieser fand 2022 bereits drei Mal an unterschiedlichen Orten statt.

Beim ersten Stammtisch stand die Besichtigung des Rückhaltebeckens in Engetried auf dem Programm. Im Fokus stand das Thema „Arbeitsvorbereitung einer Baustelle“. Gemeinsam mit unserem Tiefbau-Bauleiter Daniel Rogg kehrten wir mit den Studenten dann anschließend in ein ortsansässiges Wirtshaus ein, um sich näher über das Thema auszutauschen.

Der zweite Stammtisch führte im September mit Armin Fäßlin (Leiter Schlüsselfertigbau) an den Bodensee. Hier besichtigten wir eine ehemalige Brauerei aus dem 19. Jahrhundert auf der Insel Lindau. Die Brauerei wird in 18 Wohneinheiten umgebaut, welche durch die Stadt subventioniert werden. Besonders beeindruckend: Eine Diashow, in der zu sehen war, dass das Gebäude zunächst entkernt wurde und nur noch das Mauerwerk inkl. der alten Stützbalken stand. Nach dem fachlichen Input und den eindrucksvollen Bildern stärkten wir uns mit einem Abendessen im Seglerclub direkt am Hafen. Die zukünftigen dualen Studenten konnten sich dabei von den bereits Studierenden wertvolle Tipps holen.

Im Dezember besichtigten wir gemeinsam mit Simone Eichiner (Leiterin Asphaltmischanlagen) die Asphaltmischanlage in Darast bei Woringen. Direkt zu Beginn bestiegen wir den Turm der Asphaltmischanlage und wurden oben mit dem Blick über das komplette Gelände und dem Blick in das Innere der Asphaltmischanlage belohnt. Nach dem Abstieg ging es direkt in das Büro an das Mischpult. Herr Schwarz von der Mischanlage erklärte am Bildschirm den kompletten Durchlaufprozess des Mischgutes. Im Anschluss stellte Frau Eichiner das 2022 neu fertiggestellte Labor vor: Laborgeräte zur Qualitätssicherung des Asphaltmischguts sowie zur Untersuchung der Zuschlagsstoffe und Bindemittel wurden besichtigt. Für einen gelungenen Ausklang der Exkursion sorgten Punsch und eine Brotzeit.

UNSERE KANTINE

BEQUEM PER APP ESSEN BESTELLEN!

VORPRAKTIKUM

KUTTER-GRUPPE

40 STUNDEN/WOCHE

KURZE INFO

Sie wissen genau, wie Ihr beruflicher Weg aussehen soll und haben sich bereits entschieden. Um das Studium antreten zu können, benötigen Sie noch ein vorgeschriebenes Vorpraktikum, um den Ablauf auf den Baustellen direkt kennenzulernen und in der Praxis anzupacken.

IHR VORPRAKTIKUM

- Ausführung einfacher Bauarbeiten auf der Baustelle
- Erfahrener Betreuer innerhalb des Fachbereichs
- Maximale Praktikumsdauer von 3 Monaten
- Falls gewünscht, Einblicke in mehrere Fachbereiche möglich (Mindestdauer pro Fachbereich: 3 Wochen)
- Monatliche Unterstützungsleistung von 325,00 € SV-frei

WEITERE FAKTEN

Standorte Hochbau:
Memmingen, Mindelheim, München

Standorte Tief- & Straßenbau:
Memmingen, Mindelheim

EINFACH & UNKOMPLIZIERT BEWERBEN!

PRAXISSEMESTER

KUTTER-GRUPPE

40 STUNDEN/WOCHE

KURZE INFO

Sie wollen Ihre theoretisch erworbenen Kenntnisse mit praktischer Erfahrung untermauern – dann werfen Sie einen Blick in Ihr künftiges Berufsleben. In unseren Fachbereichen können Sie bei vielseitigen Projekten und breiten Aufgaben- und Themengebieten Ihren Teil beitragen und gemeinsam mit uns Ihre Praxisarbeit anfertigen.

IHR PRAXISSEMESTER

- Selbstständige und eigenverantwortliche Abwicklung von Aufgaben und Projekten innerhalb des Fachbereichs
- Erfahrener Betreuer innerhalb des Fachbereichs
- Praktikumsdauer richtet sich nach den Vorgaben der Studienlehrgänge
- Monatliche Unterstützungsleistung von 1.200,00 € SV-frei

WEITERE FAKTEN

Standorte Hochbau:
Memmingen, Mindelheim, München

Standort Tief- & Straßenbau:
Memmingen,
Bad Wörishofen,
Eschenlohe

Standort Fräsen:
Memmingen

Standort Management/ Administration:
Memmingen

EINFACH & UNKOMPLIZIERT BEWERBEN!

WERKSTUDENDENTÄTIGKEIT

KUTTER-GRUPPE

MAX. 20 STUNDEN/WOCHE – AUFSTOCKUNG IN DEN SEMESTERFERIEN MÖGLICH

KURZE INFO

Sie wollen noch weiter in die Praxis eintauchen – parallel zum Studium können Sie den Arbeitsalltag erleben und weitere Erfahrung für Ihren Berufseinstieg sammeln.

IHRE WERKSTUDENTENTÄTIGKEIT

- Unterstützung des Fachbereichs bei Projekten oder im Arbeitsalltag
- Erfahrener Betreuer innerhalb des Fachbereichs
- Dauer der Tätigkeit ist individuell vereinbar
- Bruttostundenlohn ab 12,00 € (je nach Erfahrung/Vorkenntnissen)

WEITERE FAKTEN

Standorte Hochbau:
Memmingen, Mindelheim, München

Standort Tief- & Straßenbau:
Memmingen

Standort Fräsen:
Memmingen

Standort Management/ Administration:
Memmingen

EINFACH & UNKOMPLIZIERT BEWERBEN!

ABSCHLUSSARBEIT

KUTTER-GRUPPE

FREIE ARBEITSZEITGESTALTUNG

KURZE INFO

Sie stehen vor dem erfolgreichen Abschluss Ihres Studiums und suchen einen verlässlichen Partner für Ihre Abschlussarbeit? Sie verknüpfen Ihr theoretisches Wissen mit praktischen Tätigkeiten und betrachten Situationen aus verschiedenen Perspektiven. Wenn Sie bereits eine konkrete Vorstellung von Ihrem Thema haben, sprechen Sie uns an und erläutern Sie uns Ihre Vorschläge. Unser Ziel ist, Sie bereits während der Praxis- und Abschlussprojekte optimal auf Ihre späteren Aufgaben vorzubereiten.

IHRE ABSCHLUSSARBEIT BACHELOR UND/ODER MASTER

- Sowohl eigene, konkrete Themenvorschläge als auch vorgegebene Themen des Fachbereichs können bearbeitet werden
- Erfahrener Betreuer innerhalb des Fachbereichs
- Dauer der Tätigkeit richtet sich nach den Vorgaben der Studien-, Techniker- und Meisterlehrgänge
- Monatliche Aufwandsentschädigung von 325,00 € SV-frei
- Bei erfolgreichem Abschluss der Arbeit besteht die Möglichkeit auf eine zusätzliche Erfolgsprämie

WEITERE FAKTEN

Standorte Hochbau:
Memmingen, Mindelheim, München

Standort Tief- & Straßenbau:
Memmingen

Standort Fräsen:
Memmingen

Standort Management/ Administration:
Memmingen

SICHERN SIE SICH IHRE CHANCE ERFOLGSPRÄMIE! AUF EINE !

EINFACH & UNKOMPLIZIERT BEWERBEN!

ERFOLGSGESCHICHTEN

KUTTER-GRUPPE

YOUNG PROFESSIONALS

… VOM BAU-FAN ZUM TIEF- UND STRAßENBAU-EXPERTEN:

Bereits als Kind hat mich die Baubranche interessiert. Familiär wurde ich damit schnell vertraut gemacht und so wusste ich früh, wo es hingehen soll. So begann ich nach dem Abitur das Bachelorstudium „Bauingenieurwesen“ an der Technischen Universität München, welches ich mit dem Titel „Bachelor of Science (TUM)“ abschloss. Bereits während des Studiums habe ich schnell gemerkt, dass mein Herz für den Straßen- und Tiefbau und insbesondere für den Asphaltbau schlägt. Aus diesem Grund habe ich mich dafür entschieden, meine Bachelor-Thesis in einem renommierten Asphaltbauunternehmen zu schreiben. Aufgrund des starken Praxisbezuges und der besonderen wissenschaftlichen Bedeutung für die Asphaltforschung konnte ich mit dem Thema „Asphalteinbauqualität unter Einsatz thermoisolierter Transportfahrzeuge am Beispiel einer Autobahnbaustelle auf der A96“ den „Hochschulpreis des Bayerischen Baugewerbes“ gewinnen und durfte meine Arbeit beim Straßen- und Verkehrskongress in Bremen präsentieren.
Im Anschluss an mein Bachelorstudium erfolgte mein Masterstudium an der Technischen Universität München, welches ich mit dem „Master of Science (TUM)“ abschloss. Dank der Unterstützung der Firma KUTTER mit ihrem hochqualifizierten Labor konnte ich meine Master-Thesis ebenfalls im Unternehmen mit einem starken Bezug zur Praxis und Forschung durchführen. Diese Arbeit mit dem Titel „Einfluss der Zugabe von Asphaltgranulat auf die mechanischen Eigenschaften des resultierenden Asphaltes“ ist von besonderem Interesse für die Asphaltforschung und wurde deswegen von der Bundesanstalt für Straßenwesen und dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur unterstützt und mehrfach veröffentlicht.
Und weil mir das alles noch nicht genug war, absolvierte ich anschließend ein weiterführendes Studium „MBA Unternehmungsführung Bau“.
Da mich das Unternehmen in meiner beruflichen Entwicklung stets unterstützte und begleitete, bin ich seit 2019 als Bauleiter im Bereich Tief- und Straßenbau tätig. In meiner Arbeit konnte ich bereits zahlreiche Projekte erfolgreich realisieren und wirkte gleichzeitig an der Optimierung und dem Aufbau einer Niederlassung gemeinsam mit der Geschäftsbereichsleitung mit. Ich schaue zurück auf eine lehrreiche und schöne Studienzeit und freue mich auf das, was noch kommt.

D. Rogg, 24 Jahre, Bereich Tief- und Straßenbau

… VON DER PRAKTIKANTIN ZUR ERFOLGREICHEN JUNGBAULEITERIN:

Schon von klein auf bin ich mit dem Bau groß geworden und schnell stand für mich fest, dass ich in diese Fußstapfen treten möchte. Nach meinem Abitur habe ich mich für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Bau und Immobilien an der HBC Biberach entschieden. Der Mix aus den kaufmännischen aber auch technischen Themenfeldern war perfekt für mich. Mein Praktikum und die darauffolgende Werkstudententätigkeit bei KUTTER haben mein theoretisches Wissen bestens mit praktischen Erfahrungen untermauert. Ich wurde nach meinem Studium in eine Festanstellung übernommen. Als eines meiner ersten Projekte leitete ich, mit der Unterstützung eines erfahrenen Kollegen, als Bauleiterin im Schlüsselfertigbereich den Neubau unserer Niederlassung in Garmisch-Partenkirchen. Eine echte Herausforderung, die mich tagtäglich wachsen ließ und mein organisatorisches Geschick unter Beweis stellte.

C. Schuster, 23 Jahre, Bereich Schlüsselfertigbau

… VOM SANDKASTENHELD ZUM TOP BAULEITER:

Ich wollte schon immer vieles und großes bewegen. So habe ich nach meiner Schulzeit den Weg in die Baubranche gesucht. Für mich war nach einem Praktikum klar, dass ich in den Tief- und Straßenbau gehöre. Daher suchte ich mir bereits ab meiner Werkstudententätigkeit KUTTER als Partner für meine berufliche Zukunft aus. Ich hatte also die Möglichkeit, neben meinem Bachelorstudiengang „Bauingenieurwesen“ an der Hochschule Augsburg direkt in die Praxis hineinzuschnuppern. Anpacken ist für mich kein Problem und so war es für KUTTER perfekt, dass ich nach dem Studium blieb. Nach einer gewissen Einarbeitung und Zeit als Jungbauleitung bin ich rasch in die Position des Bauleiters gekommen. Ein Projekt hat mein ganzes Können und meinen Ehrgeiz abverlangt und war gleichzeitig eine schöne Zeit: die Sanierung der Start- und Landebahn des Airports in Memmingen. Gemeinsam mit einem Bauleiter-Kollegen und bis zu acht Kolonnen haben wir von März bis September 2019 am Airport in Memmingen alles umgegraben. Am besten schaut ihr euch den Film dazu an (untenstehender QR-Code). Viele Nachtschichten und noch viel mehr Organisation haben sich für diesen Erfolg gelohnt. Und so kann ich mit Stolz sagen: „Wir haben’s gebaut!“

M. Preißinger, 27 Jahre, Bereich Tief- und Straßenbau

GROßES BEWEGEN!

KUTTER

FINDEN SIE IHREN EINSTIEG ALS YOUNG PROFESSIONAL!

WERDEN SIE FESTER BESTANDTEIL UNSERES TEAMS & BEWEGEN SIE GROßES!

- (Jung-)Bauleitung (m/w/d) im Bereich Hochbau/Schlüsselfertigbau
- (Jung-)Bauleitung (m/w/d) im Bereich Tief- und Straßenbau
- (Jung-)Bauleitung (m/w/d) im Bereich Fräsen
- Projektkaufleute (m/w/d) in allen Bereichen
- Bauabrechnung
- IT-Systemadministration
- Management, Finanzen, Personal

- Initiativbewerbungen im technischen, kaufmännischen und gewerblichen Bereich sind jederzeit möglich!

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

WhatsApp 0170 8551 500

KUTTER GMBH & CO. KG BAUUNTERNEHMUNG | Augsburger Str. 55 | 87700 Memmingen | Tel. 08331 8551-0

DAS BEWERBUNGSFORMULAR FINDEN SIE UNTER KUTTER.DE

WWW.KUTTER.DE

GRÜNE SCHAUFEL

NACHHALTIGES & RESSOURCENSCHONENDES HANDELN

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

Nachhaltiges Wirtschaften geht längst über ambitionierte Klimaziele hinaus. Wir sind uns der Verantwortung gegenüber unserem Planeten bewusst, daher sind wir mit verschiedensten Technologien in jedem Bereich darauf bedacht, möglichst ressourcenschonend und klimafreundlich zu agieren. Seit dem Jahr 2022 sind durch die ESG Gesetze der EU-Kommission nun auch Unternehmen zur öffentlichen Rechenschaft verpflichtet, inwieweit ihre Produkte und Dienstleistungen wirklich als nachhaltig gelten können. KUTTER stellt sich diesen Herausforderungen dank des hausinternen Energiemanagements nach der ISO 50001 schon seit Jahrzehnten. Ein Beispiel hierfür ist die Stromerzeugung über Photovoltaikanlagen auf den Unternehmensdächern. Das Kernthema für KUTTER ist und bleibt, die CO_2-Emissionen zu reduzieren, um das Ziel der langfristigen Dekarbonisierung zu erreichen. Die Bauunternehmung KUTTER erlangt dank der hauseigenen Entwicklungen, einer effizienten, klimafreundlichen Arbeitsweise und dem Know-how sowie durch Kooperationen wie beispielsweise mit NESTE gewisse Alleinstellungsmerkmale für die Zukunft.

KUTTER hat in vielen Bereichen eine hervorragende Nachhaltigkeits-DNA, die durch die „grüne Schaufel“ dargestellt wird, eine Kennzeichnung für nachhaltiges und ressourcenschonendes Handeln. Auf dieser Seite erfahren Sie, wo wir heute schon an morgen denken und welche Verfahren dabei zum Einsatz kommen.

Wir fahren mit HVO

Zu einer erfolgreichen Dekarbonisierung gehört in erster Linie, die Menge der verwendeten fossilen Kraftstoffe erheblich zu verringern. Wir freuen uns, dass wir mit NESTE und dem Distributor EDI Partner gefunden haben, mit denen wir unseren Fuhrpark zukunftssicher und ressourcenschonend betreiben können. Diese Unternehmen stellen den nachhaltigen Kraftstoff HVO her, das für Hydrotreated Vegetable Oils steht und überwiegend aus erneuerbaren Rohstoffen, Fettsäuren, aus Rest- und Abfallstoffen sowie aus Siedlungsabfällen gewonnen wird. Wer jetzt an eine Art Biodiesel denkt, liegt jedoch falsch! HVO ist chemisch absolut identisch zum fossilen Diesel, der aus Rohöl mit Hilfe von Raffinerieverfahren gewonnen wird. HVO enthält keinerlei Aromaten, die wesentlich zur Feinstoffbelastung beitragen. Die CO_2-Emissionen mit dem HVO-Kraftstoff sind durch den Einsatz von regenerativen Rohstoffen um 90 % gesenkt. Der neue Kraftstoff ist in Deutschland zwar noch nicht gänzlich zugelassen, darf jedoch in firmeninternen Betankungen unter bestimmten Bedingungen zum Einsatz gebracht werden. KUTTER projektiert im ersten Schritt den klimaneutraleren HVO-Kraftstoff bei diversen Fahrzeugen unterschiedlicher Größenordnungen, so dass der CO_2-Fußabdruck von KUTTER dadurch signifikant gesenkt wird. All dies überwiegt für uns den höheren spezifischen Preis, denn KUTTER leistet hiermit einen wichtigen Beitrag für die Zukunft. KUTTER ist damit eines der ersten Unternehmen der Baubranche mit innovativen und CO_2-reduzierten Kraftstoffen im Einsatz.

Ressourcen sparen

Unser Ziel ist es, dass wir möglichst viel altes Asphaltgranulat zu neuem Asphaltmischgut umwandeln können. Wir praktizieren also nicht nur Recycling, sondern streben immer ein passendes Upcycling an, indem wir zwischen 50 – 100 % Altasphalt aufbereiten. Ermöglicht wird dies durch proaktive Abbrucharbeiten, bei denen wir auf lagenweises Fräsen setzen, auch wenn es nicht vom Auftraggeber ausgeschrieben wurde.

Reduzierung des CO_2-Ausstoßes bei der Asphaltherstellung

Durch eine trockene Lagerung (Hallenlagerung) von Recyclingmaterialien (kleiner als 8 mm Durchmesser) wird der CO_2-Ausstoß bei der Asphaltherstellung um ca. 10 % gesenkt. Die Hallen dienen dazu, den im Asphalt-Produktionsprozess beizumischenden Altasphalt in Form von Fräsgut trocken und warm zu halten; damit benötigt der Verbrennungsprozess deutlich weniger Energie und weniger Rohstoffe werden verbraucht. Oft erfolgt die Lagerung in Zelten; wir haben uns jedoch bewusst für den Bau von Hallen entschieden, sodass die Dachflächen optional mit einer PV-Anlage bebaut werden können.

Temperaturabgesenkter Asphalt

Im Straßen- und Asphaltbau kann der Einbau von temperaturabgesenktem Asphalt zur Senkung des CO_2-Ausstoßes um ca. 13 % führen. Laut Literatur und Messungen im europäischen Ausland sind sogar bis zu 40 % möglich. Leider ist die Bauweise derzeit noch sehr selten, da diese Variante in Ausschreibungen explizit gewünscht sein muss. Wir als Bauunternehmen können die Einbauvariante nicht bestimmen. Die Nutzung von temperaturabgesenktem Asphalt macht vor allem bei Baustellen mit geringer Bauzeit (< 10 h) Sinn.

Der AJF Container

Im Bereich Transportbeton setzt KUTTER auf die Zusammenarbeit mit der Firma AJF. Diese bietet Filteranlagen an, die das vorhandene Recyclingwasser, das durch die Reinigung der Mischer und der Anlage entsteht, aufbereiten und der Betonherstellung wieder zuführen. Dies hat eine enorme Einsparung von Frischwasser/Trinkwasser zur Folge, da vor allem im Winter die Wasserdichte im Beton reduziert werden muss. Dieser Mehrbedarf kann nun durch Recyclingwasser abgefangen werden. KUTTER spart auf diese Weise pro produziertem Kubikmeter Beton ca. fünf Liter Frischwasser ein.

Ressourcenarmes Heiz- und Kühlsystem

Heizen und Kühlen – und das ohne den Einsatz von Ressourcen wie Gas, Öl oder Pellets. Mit unserem thermischen Heizsystem schaffen wir für unsere Mitarbeiter ein im wahrsten Sinne optimales Arbeitsklima. Dabei greifen wir auf Tiefenwasser zurück, das über Brunnen, welche von baugrund Süd in Bad Wurzach erstellt wurden, entnommen wird und mittels einer Wärmepumpe in unserem Verwaltungsgebäude zirkuliert. Die Büros und Besprechungsräume können so absolut umweltschonend temperiert werden. Unser Rechenzentrum wird auf diese Weise gekühlt. KUTTER arbeitet hier mit der regionalen Firma Alois Müller zusammen, die auf flexible Energielösungen spezialisiert ist. Aktuell wird die Anlage noch mit Fremdstrom versorgt. Aber auch das soll sich bald durch den Bau einer hauseigenen Photovoltaik-Anlage ändern. Diese ist bereits geplant, sodass wir auch hier auf selbst erzeugten Ökostrom zurückgreifen können.

Weitere Aktivitäten finden Sie auf der KUTTER-Website unter dem Menüpunkt „GRÜNE SCHAUFEL“.

GRÜNE SCHAUFEL

KENNZEICHNUNG FÜR NACHHALTIGES UND RESSOURCEN-SCHONENDES HANDELN

Ihre Ansprechpartner aus der Personalabteilung:

Frau Nicole Schmid
Augsburger Straße 55
87700 Memmingen
Tel.: 08331 8551-577
E-Mail: n.schmid@kutter.de

Frau Anna-Lena Miorin
Augsburger Straße 55
87700 Memmingen
Tel.: 08331 8551-557
E-Mail: a.miorin@kutter.de

Frau Stefanie Kunisch
Augsburger Straße 55
87700 Memmingen
Tel.: 08331 8551-539
E-Mail: s.kunisch@kutter.de

TOCHTER- UND BETEILIGUNGSFIRMEN

KUTTER

RIEBEL

RESULT-Recycling

BITULEIT

marbeton

RAZ

KUTTER
SPEZIALSTRAßENBAU

KUTTER HTS

GRUND BAU
Spezialtiefbau

KUTTER-GRUPPE

Fräsdienstleister

BK-Kies

eshabit®
Nano Bitumen Emulsion Technology

HANS HEBEL
KIESWERK DARAST

WISA
BAUWERKSERHALTUNG

KUTTER GMBH & CO. KG BAUUNTERNEHMUNG
Augsburger Str. 55 | 87700 Memmingen | Tel. 08331 8551-0
DAS BEWERBUNGSFORMULAR FINDEN SIE UNTER KUTTER.DE

WWW.KUTTER.DE